

Material

Offenzelliger Polyurethan-Weichschaumstoff mit Polymerimprägnat.

Ausführung

TP610 wird als vorkomprimierte Rollenware, mit einseitiger Selbstklebung in anthrazit oder in grau geliefert.

Abmessungen

Bestell-Nr.	Fugentiefe/-breiten*		Rollenlänge	Inhalt Lieferkarton	
	anthrazit	grau	m	Rollen	Meter
301667	301518	10/1-2	12,50	11	137,50
301668	301519	15/1-2	12,50	7	87,50
301671	301523	10/2-4	10,00	11	110,00
301673	301524	15/2-4	10,00	7	70,00
399123	399124	12/3-6	8,00	9	72,00
301679	301528	15/3-6	8,00	7	56,00
301681	301529	20/3-6	8,00	5	40,00
301691	301532	15/4-10	5,60	7	39,20
301693	301533	20/4-10	5,60	5	28,00
301699	301536	15/5-12	4,30	7	30,10
301701	301537	20/5-12	4,30	5	21,50
301706	301539	20/7-16	3,30	5	16,50
398720	398719	25/7-16	3,30	4	13,20
399126	399127	20/9-20	2,60	5	13,00
398724	398723	25/9-20	2,60	4	10,40

Abmessungen - Einzelverpackung mit EAN-Code

Bestell-Ne.	Fugentiefe /-breite	Rollenlänge	Inhalt Lieferkarton	
grau	von...bis...mm	Meter	Anzahl Rollen Stück	Insgesamt
398726	10/2-4	8	7	56,00
390302	15/4-10	5,6	7	39,20
390304	20/7-16	4,3	7	30,10
398732	20/9-20	3,3	5	16,50

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Baustoffklasse	DIN 4102	B1 (schwerentflammbar), P-NDS 04-218
Wasserdampfdiffusion, Sd Wert		< 0,5 m
Temperaturbeständigkeit		- 30°C bis + 90°C
Fugendurchlässigkeit	EN 1026	a < 0,1 m ³ /[h · m · (daPa)n]
Witterungsbeständigkeit	DIN 18 542	Forderungen erfüllt
Eingruppierung nach	DIN 18 542	BG1
Schlagregendichtigkeit	EN 1027	Forderungen erfüllt bis 600 Pa
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 18 542	gegeben
Lagerzeit		1 Jahr
Lagertemperatur		+ 1°C bis + 20°C



TP610

illmod eco



Anwendungsbereich

Dieses Fugen-Dichtungsband dient zur äußeren schlagregensicheren Abdichtung von Anschlussfugen im Hochbau. Eingesetzt wird TP610 illmod eco bei der Fenstermontage, Metall-, Holz und Containerbau. Es ist witterungsbeständig.

Produktvorteile

- Schlagregendicht
- Neuer Einsatzbereich mit BG1 Prüfung
- Dampfdiffusionsoffen
- RAL-gütesicherte Montage

Vorbereitung

- Zur Verlegung werden Maßband, Spachtel, Schere, Messer und evtl. Holzkeile benötigt. Bei Temperaturen über 20°C ist das Band auch auf der Baustelle kühl zu lagern. Bei Temperaturen unter 8°C ist das Band auch auf der Baustelle möglichst auf Raumtemperatur zu halten. Hohe Temperaturen beschleunigen das Aufgehverhalten und tiefe verzögern dieses. Die Mauerlaibung grob von Bauschmutz und Mörtelresten reinigen. Im Abdichtungsbereich sind die Mauersteinfugen bündig mit Mörtel abzustreichen. Den Blendrahmen seitlich reinigen.

Verarbeitung

- Die Planung der Fugendimension hat nach den Vorgaben des RAL Leitfadens zur Montage und den allgemeinen technischen Richtlinien zu erfolgen. Banddimension entsprechend der Tabelle wählen. Das überkomprimierte Anfangs- bzw. Endstück abschneiden. Beim Ablängen des Bandes mindestens 2 cm/m dazu geben. Bei senkrechten Fugen mit der Verlegung unten beginnen. Die Bandenden werden stumpf gestoßen. Das Band ist auf geeignete Haftflächen aufzukleben. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3° Abweichung). Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen. TP610 nicht um die Blendrahmenecke führen sondern stumpf stoßen (Bild 1+2).



Bild 1: Bandverlegung bei der Fenstermontage

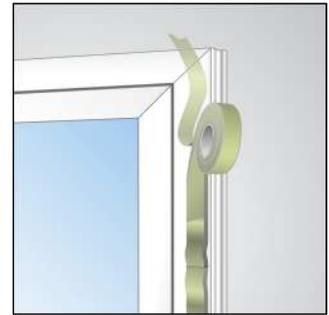


Bild 2: Stumpfstoß

Hinweis

Restrollen in geöffneten Kartons beschweren, um ein seitliches Aufgehen (Teleskopieren) der Rollen zu vermeiden. Das Band kann überputzt und überstrichen werden. Die Verträglichkeit ist bei der Beschichtung mit Farben und Dichtstoffen zu testen. Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Verbindung gebracht oder gereinigt werden.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Straße 1
92439 Bodenwöhr
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de